

Merkelburger Zeitung **Freischaffend** Merkelburger Kurier

Gründet 1848. — Stamm-Bezugspreis 2.00 M. Württembergische Reichs- u. Landbesitzer. — Postamtliche Ziffer 121. — Preis 2.00 M. — Sonntagsausgabe 1.00 M. — Zusatztelgungsmitteln 4 (Sonntags) u. 20 (1. u. 2. Klasse) Württemberg (Eigentümer) befindet sich in Leipzig auf dem Platz der Freiheit.

Verleger: Dr. G. H. Schöne. — Druck: J. G. Kämmerer. — Druckerei: Kämmerer, Leipzig. — Besondere Ausgabe: 2.00 M. — Zusatztelgungsmitteln 1.00 M. — Sonntagsausgabe 1.00 M. — Zusatztelgungsmitteln 1.00 M. — Sonntagsausgabe 1.00 M.

Mit den amtlichen Bekanntmachungen des Stadt- und Landrates Merkelburgs

Einselpreis 10 Pfg.

Merkelburg, Mittwoch, den 5. Juli 1933

Nummer 154 173. Jahrgang

Reichsdeutsche Volkszahl: 65,3 Millionen. 1,7 Millionen weniger als vor dem Kriege. — Sinkender Frauenüberschuß.

Nach den letzten im Statistischen Reichsamt zusammengeheften vorläufigen Ergebnissen der Volkszählung vom 16. Juni 1925 beträgt die ortsbewohnende Bevölkerung des Deutschen Reiches ohne Sarggebiet 65,3 Millionen, zusammen mit den rund 800 000 Einwohnern des Sarggebietes, in dem wegen der vorübergehenden Lossetzung von der deutschen Verwaltung nicht gezählt werden konnte, betrug die Reichsbevölkerung auf 66,1 Millionen. Dieses Ergebnis bleibt noch um rund 1,7 Millionen hinter der Einwohnerzahl des Deutschen Reiches vor dem Kriege zurück. (67,8 Millionen im alten Gebietsstand des Reiches.) Gegenüber der Zählung vom 16. Juni 1925 hat die Reichsbevölkerung (ohne Sarggebiet) um rund 2,7 Millionen oder 4,1 v. S. zugenommen.

notwendige Heimweh für das Land aufbringen. Es müßten ganz allgemein drei große Schwachpunkte in dieser Frage beseitigt werden.

Erstens sei nötig, die landwirtschaftliche Bevölkerung wieder als die erste Klasse im nationalen Gemeinwesen zu betrachten und ihnen selbst dieses Bewußtsein einzufammern.

Sodann müßte man die wirtschaftlichen Bedingungen des Landmannes in Einklang mit den elementarsten Lebensbedürfnissen bringen, besonders was die Gestaltung des Arbeitsprozesses und die Wohnungsfrage angeht.

Endlich noch müßten in den ländlichen Dörfern die Schöpfungen der Technik und der modernen Wissenschaft in härtestem Maße Verwendung finden.

Wicht, Telephon und Radio, auch ein gutes Straßenhilfsmittel, seien auf dem Lande ungenützt.

Voraussetzung jedoch sei die Wahrung der Rechte in der Landwirtschaft, die freies als Folge von der allgemeinen Ausbreitung werde und als letzte sich wieder auf die Wirtschaft fähigkeit der in einzelnen die von der italienischen Regierung am Schutze der Landwirtschaft getroffenen Maßnahmen an sich selbst der Verschaffung, daß die allgemeine Leistung dieser Frage in einer maßvollen und logischen Erhöhung der Preise bestehe, daß sich die Erhöhung jedoch nicht auf Manipulationen, sondern auf erhöhte Produktionen beruhe, die den Konsumenten nützen müßte. Das würde der Fall sein, wenn die allgemeine Lage das Ausblühen der Wirtschaft gestatte, d. h. in einer Atmosphäre der Ruhe und des Friedens.

Volk ohne Raum.

Die Zählung aller Deutschen im Reich hat eine Gesamtbevölkerung von 65,3 Millionen ohne Sarggebiet ergeben; seit 1925 ist die deutsche Bevölkerungsdifferenz um 2,7 Millionen gestiegen. Dieser Zuwachs bedeutet mehr als die Hälfte der Gesamtbevölkerung Berlins, oder der großen Provinz Pommern nach der letzten Zählung und ist härter als die Bevölkerung Preußens (27 Millionen) und ebenso schwerer, die Zahl und die Verteilungsmöglichkeit für den einzelnen Deutschen aller Schichten noch enger wurde. Wir sind von der Tragik überschattet, ein Volk auf engem Lebensraum zu sein und es vom Kampfjunge deutscher Nationalpolitik fassen, die Lebensmöglichkeiten der Nation zu erweitern.

Zeit der Volkszählung von 1925 haben die Strukturveränderungen in der deutschen Wirtschaft und andere Entwicklungstendenzen die damaligen Ergebnisse längst veraltet lassen, so daß eine Neuabstufung notwendig erforderlich wurde. Erst wenn die Einzelheiten der letzten Juni-Zählung vorliegen, wird man viele Unterlagen für Politik und Wirtschaft gewonnen haben. Denn die Verteilung der Bevölkerung auf Stadt oder Land, Groß-, Mittel-, Kleinstädte und Dörfer gibt die Unterlagen für die vom ganzen Volke intuitiv, aus einem gesunden Lebensgefühl erwartete Wirtschaftspolitik, die nicht mehr die Weichen in den abgewandten Jahrhunderten und dort verortet wurden. Genau so wichtig sind die Ergebnisse der Berufszählung, die nach der Zeit der Scheinblüte und der Wirtschaftsdirektion zeigen wird, wo die Berufsarbeit zu den abgewandten und welche zu den geänderten gehören. Eine volkswirtschaftliche Politik wird diesem Problem ebenso ihre volle Aufmerksamkeit zuwenden wie dem Verhältnis der männlichen und weiblichen Arbeitskräfte nach ihrer zahlenmäßigen Bedeutung. Die letzten Zählung hat aber auch Unterlagen geschaffen sollen für den Umfang des landwirtschaftlichen und gärtnerischen Ausbaus und Arbeitsraum, und damit gewinnen wir feste Grundlagen für die künftige deutsche Ernährungsplanung.

Es gilt, auf Grund der neuesten Volkszählung festzustellen, in welchen Verhältnissen das deutsche Volk arbeitet, wieviel Deutsche geboren werden oder sterben, wieviel Arbeiter geboren oder sterben, wieviel Arbeiter oder Arbeiterinnen in Deutschland leben. Nicht nur unsere Ernährungs- und Wirtschaftspolitik hängt davon ab, sondern auch unsere Sozialpolitik und die Volkswirtschaft, neue künftige Veränderungen der Bevölkerungszustände anzufassen. Aber über alle Erwägungen, Plänen und Nebenankündigungen steht die für den Lebens- und Arbeitsraum zu tun, und das Primat der Politik, diesen Raum zu erweitern, ein Primat, das die Novemberlinge mit ihrer Unterzeichnung des Versailler Vertriebsvertrages verletzten, und damit sich gegen das Lebensrecht der deutschen Nation vergraben, dieses Primat, neuen Raum zu schaffen, ist die erste Notwendigkeit großzügiger deutscher Nationalpolitik.

Von London nichts mehr zu hoffen

Berling (Reuters) hat bekannt gegeben, daß die britische Regierung die Zusammenkunft der Konferenz in London (London) am Donnerstag vor mittig zu stellen. Zunächst hat Amerika nochmals versucht, die Konferenz zu retten. Roosevelt hat seine Delegation angewiesen, einen Zusammenbruch der Konferenz unter allen Umständen zu verhindern, während die Machtwort dieser Straßenszene angriffen. Aber es scheint, daß die amerikanische Initiative nicht mehr ernstlich

Des Reiches neue Verfassung.

Bemerkenswerter Vortrag des Staatssekretärs Dr. Hundtner

Der Staatssekretär im Reichsministerium des Innern, Dr. Hundtner, hielt am Dienstag in der Verwaltungssakademie einen in mehrtägiger Sitzung bemerkenswerten Vortrag über „Die neue Stellung des Reiches“.

Der Staatssekretär erläuterte besonders Sinn und Zweck der großen Gesetzgebungs- und Verfassungsänderungen, Reichsstaatsverträge und Gesetz zur Sicherstellung des Berufsbeamtenwesens. Wenn man das Ermächtigungsgesetz als die vorläufige Verfassung ansehe, so sei das Verfassungsorgan als die erste Verfassung der Reichsregierung. Es stelle das Verhältnis von Reich und Ländern auf völlig neue verfassungsrechtliche Grundlagen, mit dem Ziel einer starken Reichsverwaltung. Der Nationalrat sei zwischen Reich und Preußen werde das endgültig festgelegt, und Preußen werde als Hausmacht unmittelbar in den Rand des Reiches gelegt. Eine territoriale Neuorganisation stehe im Augenblick nicht zur Erwägung, aber eine Garantie des gegenwärtigen Länderbestandes sei nicht gegeben, und ein gewisser Austausch der abziehenden Ein- und Ausflüsse werde sich auf die Dauer nicht umgehen lassen. Der Vortragende nannte das Reichsstaatsvertragsrecht den größten Erfolg, der der Regierung seitens der bisher gelungen sei, und mit dem sie den nationalen deutschen Einheitsstaat tatsächlich geschaffen habe.

Seine Erschließung und Umstellung auf das neue Deutschland zum Ziel haben müssen. Ein neues Reichsangehörigkeitsgesetz wird nicht nur an Stelle der deutschen Staatsangehörigkeit treten, es wird vielmehr Unterscheidungen innerhalb der Reichsangehörigkeit zu treffen haben, je nachdem der Reichsangehörige deutschen oder fremden Blutes ist. Das Reichsstaatsrecht des neuen Staates werden nur die Reichsdeutschen bilden können. Es wird ein besonderes Reichsbürgerrecht werden müssen, das den Deutschen in der Reichsangehörigkeit nicht ohne weiteres in die Hände legt, sondern das ihm freiwillig verliehen wird, nachdem er sich durch besondere Leistungen und treue

Zurückbares Segelbootunglück.

5 Kinder von der Nordsee verunglückt. Am Dienstag Abend ereignete sich an der Küste, in der Nähe der Westmündung ein furchtbares Segelbootunglück, bei dem fünf Kinder um Leben gekommen sind. Das Boot gehörte einem Vater aus Emden und war vorwiegend mit Schulkindern besetzt. Sechs Kinder konnten gerettet werden, während fünf weitere um Leben kamen. Die Ursache des Unglücks konnte noch nicht aufgeklärt werden.

Die Arbeit am Staate seiner würdig gesetzlich. Erst der zu ausgewählte Reichsbürger wird künftig in und mit Staat arbeiten dürfen. Die ältere Generation mag durch gehörige Lebensregelnbestimmungen von Horden verschont bleiben, wenn es mit der Wahrung der Grundzüge zu vereinbaren erscheint. Der bereits geschaffenen Ordnung im Innern wird die Erneuerung des ganzen Volkes im Sinne des Nationalsozialismus und seiner nationalen, sozialistischen und wirtschaftlichen Ziele folgen.

Aus den weiteren Ausführungen des Staatssekretärs ist noch ersahenwert, daß die im Ausland geführten, ehemaligen sozialdemokratischen Führer in kurzer Zeit aus dem Reichsgebiet als Landesverräter aus dem deutschen Völkerverband ausgeschieden werden sollten. Bemerkenswert ist auch noch die Klarstellung, daß durch das Auscheiden eines einzelnen Ministers aus der Reichsregierung das vom Reichstag erteilte Ermächtigungsgesetz nicht hinfällig werde. Alle Regierungen würden nach dem Regierungspräsidenten genannt. Danach sei es selbstverständlich, daß unter der gegenwärtigen Führung im Sinne des Ermächtigungsgesetzes staatsrechtlich nur die von Adolf Hitler geführte Regierung zu verstehen sei, gleichgültig, welche Personlichkeiten sonst als Minister in ihr liegen.

Das Ergebnis in Preußen.

Am Juni 1933 betrug die Gesamtzahl der ortsbewohnenden Bevölkerung in Preußen 39 958 078. Davon waren männlich: 19 445 340, weiblich: 20 509 738. Bei der Volkszählung im Jahre 1925 hatte die Gesamtzahl der preussischen Bevölkerung 35 241 258 betragen.

Die Verringerungen sind im Preußen folgende: Bevölkerung Preußen auf Bayern 7 703 907, Sachsen 5 100 351, Württemberg 3 718 150, Baden 2 420 977, Thüringen 1 676 730, Hessen 1 426 830, Hamburg 1 184 543, Westfalen-Schlesien 708 077, Oldenburg 581 296, Brandenburg 518 736, Altpreußen 365 824, Bremen 360 425, Lippe-Deimold 179 305, Paderb 186 469, Mecklenburg-Strelitz 112 800, Schaumburg-Lippe 60 469.

Das Problem der Rückführung.

Die „Popolo d'Italia“ veröffentlicht einen Artikel Mussolinis, der sich mit der Frage der Rückführung von der Stadt zurück nach Deutschland. Mussolini geht von der in den Auswanderern bestehenden Lebensgefahr aus, der Einschränkung der Arbeitslosigkeit die Bevölkerung auf das Land zurückzuführen. Man dürfe sich in dieser Frage keinen Illusionen hingeben. Nur ein kleiner Teil der heute in den Städten vertriebenen Menschen ist noch auf dem Lande lebensfähig. Fast nur die ehemaligen Landbesitzer, die erst in den letzten Jahren Emigranten geworden sind und von der Erde entfernt worden sind, bevor noch die natürliche Atmosphäre sie ansetzte, könnten noch als Erbe

Heute Abend Seite im Rundfunk

Die bereits für gestern Abend angekündigte Rede des Reichsarbeitsministers ist heute über die Einzelgliederung des Nationalsozialismus in den nationalsozialistischen Staat wird er heute Abend gehalten werden. Sie wird von 18.40 Uhr bis 19 Uhr auf alle deutschen Sender übertragen.

Tag der Deutschen Arbeitsfront am Sonnabend, dem 8. Juli, auf den hallischen Brandbergen.

Sommerfest des Frauenvereins.

umzug, an dem sich die Schützengilden Weideln... (text continues)

„Der Bergmann Gottes“ Ein neues Luther-Festspiel.

Giesleben. Im Rahmen der aus Anlass des 400. Geburtstages Martin Luthers in der... (text continues)

Das neue Lutherfestspiel kommt unter Leitung des Berliner Hofkapellmeisters... (text continues)

An der Hobelmaschine erschlagen.

Vad Sanderode. Am Sonnabend nachmittag verunglückte der Baumernnehmer J... (text continues)

Bruder erstickt sein Schweistertchen.

Stolzenhain. Sonnabend nachmittag gegen 3 Uhr ereignete sich in der Familie des... (text continues)

„Der alte Deffauer“ in Ballenstedt.

Taufe des 1. Hochleistungsflugzeuges. Unter harter Anteilnahme der hochachtbaren... (text continues)

Reiterfest.

Wödring. Am Sonntag beging der Reiterverein... (text continues)

Die Besetzung der RSDAP Halle-Merseburg... (text continues)

Am Sonnabend, dem 8. Juli, markiert die Deutsche Arbeitsfront... (text continues)

Sämtliche Teilnehmer müssen, wie aus dem Aufruf... (text continues)

Für die Merseburger, wie überhaupt für Teilnehmer... (text continues)

An der Stadtränge stehen Föhren, die Auslauf... (text continues)

Nach Durchführung der Kundgebung auf den Brandbergen... (text continues)

Sie ist für sämtliche Gefolgsklassen, Verbände... (text continues)

Der Sinn des Tages der Deutschen Arbeitsfront.

Am 8. Juli werden auf den Brandbergen bei Halle... (text continues)

In diesem Tage wird der Halle-Merseburger... (text continues)

Jahrab gekohlen.

Burgliebenau. Anlässlich eines Tanzerganges... (text continues)

Hofschlachting.

Burgliebenau. Ein Landarbeiter des Ritterguts... (text continues)

Ernte beginnt.

Burgliebenau. Seit einigen Tagen hat man hier... (text continues)

Auszeichnung für treue Dienste.

Nach Dürrenberg. Tischmeister Franz Schüls... (text continues)

Heimwehe.

Lützen. In mehr als 1000 freiwilligen Arbeitsstunden... (text continues)

In den Ruhestand verlegt.

Lützen. Am 1. Juni in den neuen Räumlichkeiten... (text continues)

Lehrerwechsel.

Lützen. Saupfleher Kles-Brandisch wird als... (text continues)

worden ist. Es wird dieser Tag ein Veranlassung... (text continues)

Jahrzehntelange ist das deutsche Volk in launha... (text continues)

In der Deutschen Arbeitsfront markiert der Sonntag... (text continues)

So werden wir alle christlichen deutschen... (text continues)

In diesem Gedanken werden am Sonnabend in Halle... (text continues)

Er steht im 25. Lebensjahre und hatte die Maßnahmen... (text continues)

Frauenverein unter Hitlers Führung

Wentdorf. Am Donnerstag voriger Woche fand in Wentdorf... (text continues)

Helferleistungen.

Thelma. Am Sonnabend, dem 8. Juli, unternimmt... (text continues)

Stattlich des Ständesamts.

Tautsch. In der Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni... (text continues)

Schlaganfall bei einem Lehrer.

Dehlig a. S. Am Montag wurde bei dem hiesigen... (text continues)

Was sagt der Regenmesser?

Blößen. Die Niederlagsmenge im vergangenen Monat... (text continues)

Johanniessen.

Kriegsdorf. In silbergedeckter Stille feiern die jungen... (text continues)

75 Jahre Stadtparlaffe.

Wald Quenditz. Am 1. Juli konnte die hiesige... (text continues)

Jordan. Am Sonntag hielt der Vaterländische... (text continues)

Gemeindevorsteher taufen.

Böhlen. Am Montagabend tagte die hiesige... (text continues)

Burichenball.

Wandorf. Der Weltgericht hatte ein Einkehren... (text continues)

Harzobstverpackung.

Schiffsdorf. Das der hiesigen Lindt gehörige... (text continues)

Aus der Nachbarstadt Halle

Dr. Hallermann nach Berlin berufen.

Durch Veranlassung des preussischen Ministers... (text continues)

Radiolyser schwer verletzt.

Ein 45jähriger Radiolyser wurde an der Ecke... (text continues)

Wasserrohrbruch legt Straße unter Wasser.

Nach einem Grundriß der Schimmelstraße entstand... (text continues)

Gerade an heißen Tagen...

das herrlich erfrischende - Chlorodont - erfrischende u. weiche Zahnpaste - Mundwasser



Aufbau und Ziele des Luftpfort-Verbandes.

Von Hauptmann a. D. Bruno Coerser, Präsident des Deutschen Luftpfort-Verbandes.

Als nach dem unglücklichen Ausgang des Weltkrieges das Leben der deutschen Nation durch das Diktat von Versailles gefehelt und unterdrückt wurde, war es besonders unsere Luftfahrt, die unter der Zerkümmung unter unserer Gegner an Leben verlor. Mehr als 20 000 Flugzeuge, mehr als 33 000 Motoren mußten zerstört bzw. ausgeliefert werden. Eine Million Quadratmeter Flugzeughallenraum wurde auf Geheiß der Entente vernichtet. Von den 54 in Deutschland vorhandenen Luftstützstellen wurden 37 zerstört und 17 ausgeliefert. Millionen und Abermillionen wirtschaftlicher Werte auf dem Luftfahrgebiet wurden in kürzester Zeit vernichtet, und zwar, wie es zum ersten Augenblick an sonnenklar war, nicht etwa

ministerium, an dessen Spitze er als Luftfahrtminister den Pour le mérite-Pilger Hermann Göring, einen Mann voller Energie und Entschlossenheit, berief.

Die zahlreichen Luftpforttreibenden Vereine und Verbände wurden aufgelöst, an ihre Stelle unter einheitlicher Führung ein großer Zentralverband, der Deutsche Luftpfort-Verband, gestellt.

Die Säbungen des neuen Verbandes wurden nach dem Völkerrinprinzip für Landes- und Ortsgruppen in der gleichen Form aufgestellt. Sämtliche Interessierte der betreffenden Verbände und Organisationen wurden aufgelöst und in jeder Stadt Ortsgruppen des neuen Verbandes eingerichtet. Innerhalb dieser Ortsgruppen wird jeder einzelne, der ein Interesse an der deutschen Luftfahrt hat, Gelegenheit gegeben, sich auf seinem Gebiete nach seiner Art zu betätigen: Die Abteilung Motorflug gibt ihren Mitgliedern Gelegenheit, sich auf diesem Gebiete auszubilden und verschafft den bereits ausgebildeten Flugzeugführern die Möglichkeit, sich weiterhin in der praktischen Ausübung der Piloterei zu betätigen. An der Abteilung Segelflug werden alle Kräfte des

motorisierten Fluges gesammelt und weitergebildet. Die Abteilung Luft gibt fernerhin Mitgliedern des deutschen Luftpfortes Gelegenheit, an dem Wachsen unserer Luftfahrt mit ihren Kräften mitzuarbeiten. In dieser Abteilung werden die inneren Angelegenheiten der Ortsgruppe erledigt, Flug- und Werbeveranstaltungen vorbereitet, Ballonportbetriebe und geförderter u. a. m.

Zurück viele Gründungen aus neuen Einfliegerverbänden, in dem die ermittelten nationalen Kräfte unserer Luftfahrt aufeinander gesammelt sind, werden endlich die überörtlichen Verwaltungen mehrerer neben einander arbeitender Verbände beauftragt. Die Besätze, die sich ergeben aus dem gegenseitigen und Durchdringen der einzelnen Organisationen, fallen ebenfalls fort. Eine einheitliche Zielsetzung bei der Ausbildung von Flugzeugführern wird dadurch gewährleistet. Endlose Verzeinsparungen, Auswüchse und Neben am gleichen Ziel zu verfolgen.

Eine neue Entwicklung unserer nationalen Luftfahrt wird einleuchten. Wir werden uns wieder bemühen werden, daß die Ausübung der Piloterei dem Wiederanfliegen unseres Vaterlandes in vorordeter Linie

bleibt. Wir wollen uns ferner darüber klar sein, daß die Ausübung des Luftpfortes ein edler Sport ist, in dem Kameradschaft und Völkerverständnis eben einzelnen Träger dieses Gebandes in Fleisch und Blut übergeben muß. Wenn auch im Augenblicke schwere Fesseln die Weiterentwicklung und den Ausbau unserer Piloterei nicht erleichtern, so sollen wir doch, daß diese Fesseln nur noch vorüberdauernd sind, mit uns in unserem Vaterlande aber zuverlässig auf eine bessere Zukunft hoffen dürfen. Wir werden mit der Hilfe unserer nationalen Regierung in Zusammenarbeit und im Einklang mit unseren Kameraden einen edlen Aufbau der Luftfahrt in voller Gleichberechtigung und Anerkennung führen.

Das Vertrauen unserer Sportflieger auf diese neue Entwicklung ist groß. Zuversichtlich leben sie einer besseren Zukunft entgegen. Unter der Führung unseres Luftfahrministers Göring, der die begründeten Forderungen unserer Luftfahrt mit Energie vertreten und dafür sorgen wird, daß die Sportluftfahrt endlich auf ihrem Recht kommt, wird die ihre Zukunft finden. Die deutsche Luftfahrt, wie kein anderes Gebiet, ist dazu berufen, im neuen deutschen Staate der lebendigsten Träger nationalsozialistischer Weltanschauung zu sein, durch das allein sie frei werden wird.

Werdet Mitglied im DLV.!

allein zu dem Zwecke, eine künstliche militärische Gefahr zu bannen, sondern beuht in der Weisheit, auch die Betätigung Deutschlands auf dem Gebiete der zivilen Luftfahrt nach Möglichkeit zu verbinden, wenn nicht für die Zeit der Weltkriege, so wenigstens schon das völlige Verbot der Militärluftfahrt, die in allen Ländern das Rückgrat der nationalen Luftfahrt bildet, hätte eine Weiterentwicklung unserer deutschen Luftfahrt genötigt bedürftig.

Die unmittelbar nach Kriegsende von der deutschen Flugzeugindustrie herauszubringen zivilen Flugzeuge mußten auf Veranlassung unserer Feinde ebenfalls zerstört werden. Die Erlaubnis zum Weiterbau derartiger Maschinen durfte erst nach vollständiger Ablieferung sämtlichen Flugzeugmaterials, das man einen militärischen Charakter zusprechen konnte, erteilt werden. Die Entente verlangte und erhielt auch nach für angeblich verbodenerneue aussehendes militärisches Gerät zunächst 50, später weitere 50 Millionen G.M. als Entschädigung. Erst drei Monate nach Gutachten einer internationalen Untersuchungskommission durfte die Produktion ziviler Luftzeuge ein, die ein weiteres Verbot der zivilen Luftzeuge in langen Verhandlungen fest. Diese Bestimmungen schränkten aber gerade diejenigen Eigenschaften der Flugzeuge ein, die ein weiteres Weiterentwickeln zugrunde legen, die Geschwindigkeit, das Steigervermögen und der Motorstrom. Es konnte unseren Gegnern nicht erst nach dem Verbot, daß sie durch diese Bestimmungen einen Unterschied machen wollten zwischen zivilen und Militärflugzeugen. Sie mochten den Unterschied lediglich zwischen guten und schlechten Flugzeugen und meinten uns, an ein derartig unbrauchbares Fluggerät zu bauen.

Endlich, im Jahre 1926, wurde nach langen Verhandlungen durch den Notenwechsel einer Pazifizierkonferenz gestattet, daß unsere Flugzeugindustrie sich bei der Konstruktion ihrer Maschinen etwas freier bewegen durfte. Dafür aber nahm man neue Fesseln für einen anderen Teil der Luftfahrt. Unsere Gegner waren der Ansicht, daß über dem Umwege einer zivilen Sportflieger militärische Luftfahrkräfte geschaffen werden könnten und so tauchten die damals Regierenden die Einschränkung im Flugzeugbau ein gegen eine neue Behinderung in der Sportluftfahrt. Es durfte aus öffentlichen Mitleid eine Unterbrechung zwischen der Wirtschaft und Schaltung unserer Sportflieger erfolgen, eine Maßnahme mit schweren Folgen für die Weiterentwicklung einer nationalen Piloterei. Denn in allen anderen Ländern ist es der Staat selbst, der mit allen seinen Mitteln einen Ausbau der Sportluftfahrt aufrechterhält und vorwärts bringt. Der Zweck unserer Gegner wurde erreicht; es war in Deutschland nicht möglich, die Sportflieger auf einem solchen Umwege zu bringen, wie es den Interessen des deutschen Volkes gemäß sein mußte. Schicksal für die Durchführung von Weltverbänden und die Entwicklung einzelner Flugzeugtypen durften Mittel ausgegeben werden, die aber in keiner Weise ausreichen waren und für den wichtigen Schul- und Übungsbetrieb nicht verwendet werden konnten.

Zu all diesen Mitten kam noch die pazifistische Einstellung der Regierung, die eine Unterbrechung zwischen der Wirtschaft und Schaltung unserer Sportflieger erfolgen, eine Maßnahme mit schweren Folgen für die Weiterentwicklung einer nationalen Piloterei. Denn in allen anderen Ländern ist es der Staat selbst, der mit allen seinen Mitteln einen Ausbau der Sportluftfahrt aufrechterhält und vorwärts bringt. Der Zweck unserer Gegner wurde erreicht; es war in Deutschland nicht möglich, die Sportflieger auf einem solchen Umwege zu bringen, wie es den Interessen des deutschen Volkes gemäß sein mußte. Schicksal für die Durchführung von Weltverbänden und die Entwicklung einzelner Flugzeugtypen durften Mittel ausgegeben werden, die aber in keiner Weise ausreichen waren und für den wichtigen Schul- und Übungsbetrieb nicht verwendet werden konnten.

mit atembewingender Lebendigkeit schloß Bruno Coerser in seinem Vortrag die Rede mit den Worten: „Die Welt ist das Feld des Kriegesfluges, dessen heiligstem Geist er ein unerschütterliches Denkmal setzt. Mit freundlicher Erlaubnis des Verlages Albert Langen-Gesellschaft, München, bringen wir aus der letzten erschienenen Heftausgabe nachfolgende Stelle aus 'Abdruck'.

Fliegermannschaft

Von Richard Eringer.

„Stille Nacht!“

Offizier vom Dienst: Leutnant S. & B. (Der Aufseher. Noch immer gemild.)

Zwei Gruppen Offiziere. Allmählich fenne ich die meisten. Entschieden haben das E. H. Schillingenabgeleiteter. Leutnant G. I. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft.

„Stille Nacht!“

Offizier vom Dienst: Leutnant S. & B. (Der Aufseher. Noch immer gemild.)

Zwei Gruppen Offiziere. Allmählich fenne ich die meisten. Entschieden haben das E. H. Schillingenabgeleiteter. Leutnant G. I. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft.

„Stille Nacht!“

Offizier vom Dienst: Leutnant S. & B. (Der Aufseher. Noch immer gemild.)

Zwei Gruppen Offiziere. Allmählich fenne ich die meisten. Entschieden haben das E. H. Schillingenabgeleiteter. Leutnant G. I. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft.

„Stille Nacht!“

Offizier vom Dienst: Leutnant S. & B. (Der Aufseher. Noch immer gemild.)

Zwei Gruppen Offiziere. Allmählich fenne ich die meisten. Entschieden haben das E. H. Schillingenabgeleiteter. Leutnant G. I. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft.

abgeleitet. Für euch hab' ich Sandal gemittelt, wenn sich euch keiner anbezieht auf jenen ersten bekommenen Humpelstiefel überland in drachengedigen Farmhaus. Und ihr habt mich nie enttäuscht....

Als Fliegermann der Achtungsdienstleistungen präsentiert sich der mit den Schweißspitzen. Flieger stellt eine Verleumdung vor. Das Tagelager der Soldaten unterm Arbeitsfeld hat Hauptmann Witz durch Befehl erlassen. Der Gallenbrennen laut auf Anspitz, das genügt. Als eine Frau wandert über Bonier Heide geht, der an dem Gallenbrand kaum sein soll. Wenn er dem Staat wirklich die halbe Million gegeben, fester, fester und wahrhaftig nicht hier. Er ist schon enttäuscht, daß er diesmal nicht interveniert wird; ich fürchte die Menge wird kalt. Im Westen der Leute — einige nicken mir freundlich zu — liegt die folgende Frage: „Kannst du mich nicht mehr?“ — Ich bin doch der Bruder von Herrn Hauptmann. — Ich bin doch der, der Karabide folgt. — Ich hab' dich doch im Auto gefahren. Ich mit dem Sonnenstrahl, der dich im Auto gefahren hat. Ich hab' dich doch im Auto gefahren. Ich mit dem Sonnenstrahl, der dich im Auto gefahren hat.

„Stille Nacht!“

Offizier vom Dienst: Leutnant S. & B. (Der Aufseher. Noch immer gemild.)

Zwei Gruppen Offiziere. Allmählich fenne ich die meisten. Entschieden haben das E. H. Schillingenabgeleiteter. Leutnant G. I. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft.

„Stille Nacht!“

Offizier vom Dienst: Leutnant S. & B. (Der Aufseher. Noch immer gemild.)

Zwei Gruppen Offiziere. Allmählich fenne ich die meisten. Entschieden haben das E. H. Schillingenabgeleiteter. Leutnant G. I. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft.

„Stille Nacht!“

Offizier vom Dienst: Leutnant S. & B. (Der Aufseher. Noch immer gemild.)

Zwei Gruppen Offiziere. Allmählich fenne ich die meisten. Entschieden haben das E. H. Schillingenabgeleiteter. Leutnant G. I. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft.

„Stille Nacht!“

Offizier vom Dienst: Leutnant S. & B. (Der Aufseher. Noch immer gemild.)

Zwei Gruppen Offiziere. Allmählich fenne ich die meisten. Entschieden haben das E. H. Schillingenabgeleiteter. Leutnant G. I. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft.

„Stille Nacht!“

Offizier vom Dienst: Leutnant S. & B. (Der Aufseher. Noch immer gemild.)

Zwei Gruppen Offiziere. Allmählich fenne ich die meisten. Entschieden haben das E. H. Schillingenabgeleiteter. Leutnant G. I. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft. Leutnant S. & B. ein unaltes Schillingenabgeleiteter. Seit langem in der Luft.

Woh, flieg Du wieder, und Du wirst Sieger durch Dich allein

Falsche Kriminalbeamte.

Der Amtliche Preussische Pressedienst teilt mit, es hat sich herausgestellt, das gefälschte Polizeipersonal...

Blinde Eifer schadet nur.

Kanzlerbrief gegen das Angebertum. In einem Brief an den Reichsstatthalter Cooper in Braunschweig...

Wenn die Staatsanwaltschaft und die Polizei in jedem Falle der zur Anzeige kommt, die vorläufige Festnahme verfügen...

Anschlag auf Trifanna-Brüde

wegen vorzeitiger Bombenexplosion mißglückt. Auf der Hauptstraße zum Arberg erfolgte bei der Geburt Trifanna-Brüde...

Argentiniens großer Mann.

Der Tod des Präsidenten Frigonen. Der alte große Mann Argentiniens, Frigonen, der in der Geschichte seines Landes eine schicksalhafte Rolle gespielt hat...

Als im Jahre 1922 seine Amtsperiode abließ, legte er es durch, daß sein Parteigenosse Dr. López, sein Nachfolger wurde...

„Kein Mitleid mit Verbrechern“

Fünf mal Todesstrafe für kommunistische Banditen beantragt.

In dem Prozeß gegen die Banditen, die im September vor dem Charlottenburger Hofmann einen Geldtransport der PAB (Pfeilener Verkehrsgehilfen) in Berlin...

Nach 14tägiger Verhandlung, so führte der Staatsanwalt u. a. aus, wird fest der Schuldigen unter die Sandlungen von Urteilen geurteilt, die nicht weniger als 13 Banden...

Das Volkswohlsein würde es nicht verletzen, wenn hier in einer Art weitergeleitete Regierung, Frigonen, dessen hohes Alter...

Bär in Kopenhagens Straßen.

Im Montag hat ein aus dem Firsas Schumann ausgebrochener Bär auf den Straßen Kopenhagens erhebliche Verwirrung hervorgerufen. Zum ersten...

Drei chinesische Kriegsschiffe

suchen Arbeitgeber und Belegschaften. Vor drei Tagen waren drei chinesische Kriegsschiffe, die in Tsingtau stationiert waren...

Kraftverlester als Halschmud.

Wertwürdige Geschmacksrichtung der Regier. Der englische Automobilklub von Dikafrika hat während der letzten Jahre im gesamten Gebiet...

würde, die die Öffentlichkeit mit den letzten fünfzehn Jahren als abgeschlossen ansieht.

Der Staatsanwalt beantragte zum Schluß folgende Strafen: Gegen Dillbrand, Dolack, Krebs wegen Diebstahls, zweier schwerer Raubüberfälle, räuberischer Erpressung, zweier Raubüberfälle mit Todeserfolg...

Die Angeklagten schlossen sich in einigen Worten den Ausführungen ihrer Verteidiger an. Lediglich der Kommunistische Einzelist eine minutenlange Rede, in der er zum Ausdruck...

Hoher Brandstifter gefädig.

Der frühere kommunistische Stadtrat Pfeil, Vorsitzender des aufgelösten, kommunistisch geleiteten Waldheim-Vereins, Göttingen, hat, wie der Landesprokurator...

Kleine Nachrichten:

Tauben verursachen ein Großfeuer. Durch ein Großfeuer wurden in Gadrich in Unteragippen 80 Häuser einäschert...

Nachkehr der Bikers-Ingenieure.

Die im April in Moskau wegen Spionage verurteilten englischen Ingenieure Thornton und Madson sind...

früh-russischen Abkommens freigelassen worden.

In Ost-Oberhessen sind die leitenden deutschen Nachrichtenstellen erneut politischen Terrormaßnahmen ausgesetzt. So wurde Generaldirektor Bernard von der Königs- und Landratshaus verhaftet...

Ein Geleß über Aufnahmeführungsrechte.

Antrag wurde mitgeteilt: Das Reichsabinett verabschiedete das vom Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda vorgelegte Geleß über Vermittlung von Aufnahmeführungsrechten. Im Anschluß hieran fand eine eingehende Aussprache über allgemeine politische, wirtschaftliche und sozialpolitische Fragen statt.

Der Verabschiedung des Geleßes lag die Notwendigkeit einer Befriedigung des öffentlichen Willens durch Aufnahmeführungsrechte zugrunde. Durch eine den händlichen Verfahren einzugewöhnende einheitliche, rechtsdienliche Aufnahmeführungsstellen...

Ein großes Werk von Geo Frobenius.

Der Phaidon-Verlag, Wien kündigt für den Herbst ein neues großes Werk von Frobenius an. Das Werk soll den Titel führen „Kulturgeschichte Afrikas“...

Geschäftliches.

Die Autounion A.B. stellt uns mit: Seit 1920 A.B. Wagen im Mai 1933 zugelassen. Der die monatlich erscheinende Preis-Zulassungsstatistik durchläßt, wird erkannt sein über die Preissteigerung der Zulassungsstatistik für A.B.-Wagen...

Die im April in Moskau wegen Spionage verurteilten englischen Ingenieure Thornton und Madson sind...



Achten Sie ja darauf minna dass auch bei jeder Wäsche BURNUS genommen wird! Die Sachen halten dann noch mal so lange, und auch das Waschen selbst ist viel einfacher und billiger.

BURNUS ist ein organisches Einweichmittel, infolge seines Gehaltes an Enzymen (Verdauungssäfte) löst es den Schmutz so vollkommen, dass allein durch Einweichen fast schon die ganze Wascharbeit getan ist...

Am Donnerstag, 16. Juli, findet in meinem Geschäftslokal noch einmal ein **Vortrag** über den **Topfdeckel-Konfervator „Gauertel“** statt, der zur Erhaltung von Milch und Speisen in der warmen Zeit dient. Erlaubt für den teuren Eisfrank. Alle Hausfrauen sind hierzu eingeladen und erhält jede einen Büchsenöffner „Gauertel“ gratis.

Otto Dreifschneider
Eisenwaren, Haus-u. Küchenger.

Obstverpackung.
Der diesjährige Obstanhang der Gemeinde Hülftitz soll am **Sonabend, den 8. Juli** nachm. 3 Uhr, im Gasthause dortselbst, öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verpackt werden. Bedingungen im Termin. Der Gemeindevorsteher.

Inferieren bringt Gewinn!

Bekanntmachung.
Die Harlobsnutzung an den Provinzialstraßen des Straßenmeisterbezirks Merseburg **Halle - Weißenfels - Eckartsberga** km 12,2 - 12,850; **18,738 - 19,5** und **21,810** bis **24,485**; **Arlen - Merseburg - Leipzig** km 61,195 - 62,940; **Merseburg - Naumburg** km 1,185 - 2,37 und **7,1 - 7,2**; **Wallendorf - Burgliebenau** km 0,0 - 0,075, soll am **Dienstag, den 11. Juli, 9 Uhr** im Restaurant „Vaterland“ in Merseburg Weißentelers Str. öffentlich meistbietend verpackt werden. Bedingungen im Termin. Landesbauamt Weißentelers.

Bräuchst Du **MOBEL** **geh zu** **REDDIGAN**
Johannisstr. 11
Auswärtige Theater
Donnerstag, 6. Juli
Neues Theater Leipzig
10-23 Uhr:
Die Nacht des Schicksals.

Kammerlichtspiele!
Heute! Eine Premiere, die man nie vergißt!
Ein bezauberndes Tonfilm-Lustspiel mit **Anny Ondra** der Königin des Humors.
Die Tochter des Regiments
Die weltberühmten Schicksale der kleinen Marie „Mary Dreizehn“, des Abputzkinde eines schottischen Hochlandregiments, hat sich mit diesem Tonfilm-Lustspiel die Herzen aller Theaterbesucher erobert. So hat Merseburg noch nie erlebt. **Eine Stimmung - Ein Musik - Ein Tempo - Eine Begeisterung.** Bessere Darsteller: Werner Pittner, Adele Landrock, Willy Stettner, Walburg sowie Lucie Effner der tanzen die weibliche Lambour.
Dazu ein sehr gutes Beiprogramm

Frei-Feuerwehr
Merseburg

(2. Pionier-Komp.)
Donnerstag, den 6. Juli, 20 Uhr
Abung am Gerätehaus.
Der Brandmeister

Sab. Donnerstag
Schlachtefest
D. Volkmann;
Friedrichstraße 4.

Blobels Restaurant
Jeden Donnerstag
Schlachtefest
Sternstr. 27/27

Sab. Donnerstag
Schlachtefest
E. Knyfak
Samajchstraße 18

Lichtpausen
Cobitzer Str. 14 a.

Autopflatern
Karlstr. 1

Zeit ist Geld
bedienen Sie sich an unserer Filiale
Markt 24

Gardinen und Teppiche

| | | | |
|---|---------------|--|--------------|
| Halbstores aus Etamine mit Einsätzen und Fransen nett verarbeitet . . . 2.45 1.95 1.45 95 | 68 Pf. | Bouclé-Teppiche aus reinem Haargarn ca. 200/300 cm | 24.50 |
| Elegante Halbstores mit Handarbeits-Einsätzen, in vornehmer Ausführung | 3.90 | Bouclé-Teppiche besondere schwere dankbare Qualität Größe 200/300 cm | 36.00 |
| Halbstores-Meterware mit breiten Einsätzen und Fransen, in enorm großer Auswahl | 68 Pf. | Wollplüsch-Teppiche in persischen Mustern, besond. preiswert, Größe 200/300 cm | 36.00 |
| Halbstores-Meterware aparte neue Dessins, aus gutem engl. Tüll | 1.95 | Wollplüsch-Teppiche erste Markenfabrikate, in großer Auswahl, Größe 200/300 cm | 67.00 |
| Halbstores-Meterware mit schwerem Handkoppel-Sockel auf guten Tüllen | 4.50 | Tournay-Teppiche über selbst Strapazier-Teppich Größe 200/300 cm | 69.00 |

Auf Extra-Auslagen
Einzeln Halbstores Meterware
Künstler-Gardinen zu besonders billigen Preisen

| | | | |
|--|---------------|---|--------------|
| Kunsts. Dekorationsstoffe ca. 120 cm breit, modern gemustert, besonders billig . . . 2.95 2.45 1.95 1.45 | 95 Pf. | Kunstseidene Steppdecken Oberseite Kunstseide, Unterseite Satin mit gereinigter Füllung | 9.75 |
| Dekorations-Voiles in dultigen modernen Farben ca. 112 cm breit | 95 Pf. | Kunstseidene Steppdecken in moderner Ausführung mit guter Füllung, in allen modernen Farben | 19.75 |

Einzeln Steppdecken besonders billig

Comitzer
... etwas ab vom Wege aber es lohnt sich!

Ord. Mädchen
zum 15. 7. gefucht.
Frau Gutschke
Pietritz.
Dadriz, Galtzeis.

Stallengesuche
Birtschaltsdame
in allen Zweigen d. Haushaltes perfekt, mit sehr guten Kenntnissen sucht Stellung zum 15. 7. Off. u. N. 7886 Gefucht.

Junges Mädchen
a. Hande, 19 Jahre, welches 1 Jahr die Haushaltungsschule besucht hat, lebt 3 J. in einem Wittenshaushaft tätig war, sucht a. 15. 7. Stelle, als Haus- oder Stubenmädchen. Gute Zeugnisse vorh. Keine Pflege, Bemühen, Kleinfelds-Zand.

Mitgeteude
Zu Leuna od. Umg.
ruhig, octog., font. 2-3-Zimmerwohn. (nicht p. et.) v. Weantm. ein. st. Ausf. Preisang. erb. unt. N. 790 an Adolph Hoffm. - Eit., ang. Halle/S.

3-Zimmerwohn.
mit Bad, zum 1. d. oder 1. 10. gef. Ang. unter C 1253 Geht.

2-3-Zimmer-Wohnung
und Küche sofort gefucht. Ang. unt. C 1255 Geht.

Schlafstelle gef.
Offert. unt. C 1251 Geht.

Zu verkaufen
Gut erhaltenes **Schlafzimmer** und verchied. and Kleitmöbel zu verk. Zu erf. Geht.

Ladentisch
mit Glasaufsatz und Schiebetür, zu verk. Zu erf. Geht.

Mehr als Sie erwarten
glaube ich Ihnen durch nachfolgende Zeilung zu bieten.
Sie sollten sich die Zimmer in Ihrem Interesse wirklich einmal ansehen.
Eine mod. Wohnungseinrichtung neueste Modelle, und zwar:
1 Speisezimmer, echt Eiche m. Aufh., abgeteilt, besteh. aus: 1 schönem Büfett m. abger. Aufsatz, Schieber, 2 Stülberstühle, 1 Korb, 1 Auszugstisch, 4 Stühlen.
1 Schlafzimmer, echt Eiche m. Aufh., schwer, abgerund., bestehend aus: 1 Schrank (160 br.) m. Innenpiegel 1 Waschkommode m. echt Marmor, 2 Bettstellen mit 2 Sprungfedermat., 2 Nachtschränke.
1 Küche, nat.-Hol., besteh. aus: 1 herri. Büfett mit Küchenschrank, 1 Tisch m. Vinoleum, 2 Stühlen, 1 Handtuchhalter, 1 Fußbank, alles zusammen nur **NM. 795**
Die Zimmer werden auch einzeln abgegeben. Andere Zimmer auch billiger! Auf Wunsch bequeme Verleihung zu Sonderbedingungen.

Schütze, Inh. A. Gieseler
Wohnhof 17, Merseburg Entenplan 9
Sangerhausen, Eisleben, Alfersleben
Die Großfirma für Hochstellungen

Zu vermieten
Fehl. möbl. Zimmer
in Stadtmitte am 15. Juli zu vermieten. Off. unter C 1251 Geht.

2 leere Zimmer
mit Kochgelegenheit, evtl. möbliert, abgegeben. Offert. unt. C 3204 Geht.

Schöne 3-Zimmerwoh. n.
ab 1. Aug. zu verm. Preis abzuverhandeln 208

Verständliche 3-Zimmerwoh.
Parkiet, ff Wasseranlage, Küche, Bad, Zubehör, an älteres Ehepaar od. Einzelperson für sof. oder später zu vermieten. Zu erf. Geht.

6 Zimmer
mit reichl. Zubehör, in der Hindenburgstraße sofort od. spät zu vermieten. Dipl.-Ing. Becker Oberaltendurg 18.

MT. Anzeigen
schaffen Umsatz!

Grundstücksverkauf
kleines **Wohnhaus** sofort bezugsf., mit Stallung, Scheune u. großem Gartengelände, 6 Hektar Land, 13 km von Weimar entfernt, zu verkaufen. Näheres bei Becker, Weimar, Grf. Str. 39, Tel. 202.
Sucht in größerem Landort
Einfam. Haus ober Badem mit kleiner Wohnung zu mieten, wo ich mich als Privatniederlassung tann. Spät. Kauf nicht ausgeschlossen. Angeb. unt. N. 24535 a. d. Geschäftsst. d. Jg. Herrschaftliches **Landhaus** städt. Bauart, 12 Zimmer, 270 qm Areal, 12 Räume, Autogarten, mod. Geb., Wintergarten, Parkanlage, 5 Bäder und Gemüsegarten, prächtig zu verkaufen. Auftr. u. N. 903 Geht. \$

Von der Westfront
Alle Soldaten lesen die Bücher von **Wilhelm Steindreher, Merseburg:**
„Landrecht im Feldzug“
die Geschichte des Kriegsfreiwilligen Walter Frey Preis 3.— M.
„Wir waren im Westen“
eine Westfrontfahrt von Ypern bis Verdun nach dem Kriege, mit 22 Bildern und einem Photo des Verfassers Preis 1.40 M.
Ferner ist vom gleichen Verfasser das Familienbuch „**Kunterbunt**“ erschienen, ein Buch voll Befindlichkeit und Frohsinn in Vers und Prosa Preis 1.80 M.
Zu haben in den Geschäftsstellen des Merseburger Tageblattes und in den Buchhandlungen Bouch und Stollberg.

Clemm
Angoraküchen
1 Stammboom, 10 Mh. zu verk. Kasse, Halle S., Dieckauer Str. 5-6.

Angoraküchen
2 schone, Kacheln, 1 Korb, zu verk. Köpfe, Gr. Corbica

Inferieren bringt Gewinn!

Arbeits- und Wagen-Pferde
(Erländer und schmed. Schlages) bei uns besonders preiswert zum Verkauf.
Gustav Daniel & Co.
Vieh- und Pferdegeschäft
Weißenfels - Fernspr. 57